

Perfekte Orte zur Entschleunigung

Der altehrwürdige „Bodenbauer“ in Sankt Ilgen – nun mit neuem Pächter – bietet perfekte Entschleunigung. Und „irgendwo im Nirgendwo“ kann man im „Wiesenquartier“ in Lechen entspannen.



Fotos: Der Bodenbauer

Der altehrwürdige Alpengasthof ist nicht nur ein besonderer Ort am Fuße des Hochschwabs: Handyempfang sucht man hier vergeblich. Somit ist der „Bodenbauer“ ein idealer Ort für Entspannung und ganzjährig ein beliebter Ort für Tagesausflüge und Feierlichkeiten jeglicher Art. Die 17 Doppelzimmer bieten den idealen Ausgangspunkt für Wanderungen, Berg- und Klettertouren, Entschleunigung und Kultur. Nun fand der Verpächter, ZWHS/Freizeit Graz/Holding Graz, mit der Familie Tatzl aus Pernegg einen neuen Pächter. Die neuen Gastgeber werden in Zukunft den Betrieb mit fachlicher Kompetenz und steirischer Herzlichkeit führen.

Erbaut 1888 von der Familie Karlon aus Aflenz, kann der Betrieb auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Am einschneidendsten war neben zahlreichen Besitzer- und Betreiberwechseln wohl das verheerende Feuer von 1986. Durch Brandstiftung wurde der Alpengasthof damals bis



auf die Grundmauern zerstört, konnte bis zum 100-Jahr-Jubiläum aber rechtzeitig wiederaufgebaut werden.

Ultimative Entspannung

Nur eine Autostunde von Wien und Graz entfernt, in Lechen in der Hochsteiermark zwischen dem Semmering und Peter Rosseggers Waldheimat, mitten in der steirischen Natur, befinden sich im „Wiesenquartier“ hochwertige und nachhaltig gebaute Chalets samt Naturteich und Traumausblick von der Terrasse. Ein absolutes Highlight ist der mit regionalen Köstlichkeiten gefüllte Frühstückskorb, der täglich frisch auf die Terrasse geliefert wird. Direkt daneben erwartet das Wirtshaus Granitzbauer von Mittwoch bis Samstag seine Gäste. In der dazugehörigen Greißlerei findet man liebevoll zubereitete „Wirtshausküche im Glas“ und eine Vielfalt an regionalen Produkten. ■

Eigentümer und Pächter luden zur Eröffnungsfeier des „Bodenbauer“ ein.



Foto: Wiesenquartier - Hans Schrotthofer, Foto Mürz